

Schützen wählen neue Leitung

Annegret Hildebrand übernimmt vorläufig Vorsitz in Barfelde

BARFELDE ■ Eigentlich war es keine allzu große Überraschung, als Uwe Klingebiel in seiner Funktion als zweiter Vorsitzender dazu aufrief, Wahlvorschläge zur Wahl des ersten kommissarischen Vorsitzenden abzugeben. Da Klingebiel bekanntlich seit längerer Zeit die Amtsgeschäfte dieses erfolgreichen Vereins interimistisch führt (nach dem Tod des ersten Vorsitzenden erfolgte bislang keine Neuwahl), bat Klingebiel um eine spürbare Entlastung in seinen vielfältigen Aufgaben.

Im Vorfeld hatte Annegret Hildebrand, die bis zu diesem Zeitpunkt als Schriftführerin fungierte, ihr Interesse bekundet, dieses Amt solange zu begleiten, bis 2016 die offiziellen Vorstandswahlen anstehen. So wurde sie dann einstimmig in ihrem neuen Amt bestätigt.

Im Rahmen seines Jahresberichtes, der der Neuwahl vorgeschaltet war, beklagte der zweite Vorsitzende die spürbar nachlassende Aktivität und das fehlende Interesse der Jugend, sich aktiv am Vereinsgeschehen zu beteiligen. Umso mehr bedauert er diese Tatsache, da man immer versucht habe, die Neigungen der Jugend einzufangen und etwa durch die Anschaffung moderner Lichtpunkttechnik das Interesse zu wecken. Dass allerdings Aus-

nahmen die Regel bestätigen, beweist die Tatsache, dass auch im vergangenen Jahr wieder eine Flut von Pokalen, Medaillen und Ehrungen durch die Jungschützen mit nach Hause genommen werden konnten. Nicht zu vergessen an der Stelle: die Barfelder haben in ihrem Verein Celina Alrutz als antizipierende deutsche Meisterin.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends bildete die Ehrung langjähriger Mitglieder. So erhielten für eine 15-

jährige Mitgliedschaft Kim Nils Brunotte und Manuel Matusche eine Auszeichnung; für 25 Jahre Vereinstreue wurde Andre Haberbusch ausgezeichnet. Für die seltene 50-jährige Vereinstreue konnten schließlich Karin Valdix und Helmut Wolf ausgezeichnet werden.

Klingebiel griff schließlich noch einen wichtigen Tagesordnungspunkt auf, der sich um das Thema „Stärkung des Ehrenamtes“ drehte.

Durch das im März 2013 in Kraft getretene Gesetz zur Stärkung der Ehrenämter sind die Finanzämter verpflichtet, nach Abgabe der Körperschaftssteuererklärung sogenannte Feststellungsbescheide zu erteilen. Um den „bürokratischen Veränderungen“, die der Gesetzgeber vorschreibt, auch zukünftig zu entsprechen, wurde eine Satzungsänderung notwendig und diese auch einstimmig beschlossen. ■ rr



Neuwahl und Ehrungen bei den Barfelder Schützen: Die neue Vorsitzende Annegret Hildebrand (rechts) mit (von links) Petra Beckmann, Karin Valix, Uwe Klingebiel und Helmut Wolf. ■ Foto: Rode